

## Das kleinste Säugethier.



Spitzmaus und Fangheuschrecke im Kampfe.

(In natürlicher Größe dargestellt.)

Die Spitzmaus gehört in die Klasse der Insektenfresser, welche unter den Säugethieren eine deutlich unterschiedene Gruppe bilden und sich durch besondere, auf die Zerstörung unzähliger Insektenlarven und Würmer gerichtete Gefräßigkeit als sehr nützliche Geschöpfe zeigen. Die meisten Insektenfresser gehören zu den kleinen schwachen, den Menschen fürchtenden Thieren und halten sich am liebsten im Dunkel und unter der Erde auf, wo sie auch die halbe Lebensdauer schlafend während des Winters zubringen. Eine Gattung — die erwähnte Spitzmaus — bildet das kleinste aller Säugethiere und zerfällt in verschiedene Arten. Sie sind über die ganze Erde verbreitet und finden sich überall, in der Ebene, wie im Gebirge, in Wäldern, Wiesen und Gärten, in Häusern, in Steppen, auf Bäumen wie im Wasser; sie sind so gefräßig, daß sie einem nur kurz dauernden Hunger unterliegen und sich sogar gegenseitig die Zungen auffressen. Unter den Thieren haben sie hauptsächlich die Wiesel und Eulen als Feinde, während die Katzen, ihren auffallenden Geruch scheuend, sie nicht verfolgen. Aber auch der

Wunderlich, Thierwelt.